

Braunol® – universelle PVP-Iod-Lösung zur Haut-, Schleimhaut- und Wundantiseptik

Eigenschaften

- Wässrige Povidon-Iod-Lösung
- Für die besonders gut verträgliche Haut-, Schleimhaut- und Wundantiseptik
- Für die Wundversorgung und Sanierung schlecht heilender, infizierter Wunden
- Unverdünnt und verdünnt für Spülungen, Waschungen und feuchte Wundauflagen
- Der Wirkstoff Povidon-Iod (PVP-Iod) wirkt bakterizid (inkl. MRSA), fungizid, tuberkulozid, protozid und virusinaktivierend
- Als Sprechstundenbedarf abrechenbar
- DGHM-/VAH- und RKI-gelistet
- Apothekenpflichtig

Hinweise zur Anwendung und Dosierung

Zur Desinfektion der intakten äußeren Haut und Antiseptik der Schleimhaut. Braunol® unverdünnt auftragen und mit einem Tupfer verreiben. Zu behandelnde Hautpartien vollständig benetzen. Bei der präoperativen Hautdesinfektion „Pfützenbildung“ unter dem Patienten wegen möglicher Hautreizungen vermeiden. Vor Anwendung elektrischer Geräte muss das Präparat auf der Haut vollständig abgetrocknet sein. Für antiseptische Waschungen und Spülungen, zur Wundversorgung und Therapie ist Braunol® konzentriert oder verdünnt, entsprechend den Verdünnungsempfehlungen, einzusetzen.

Lieferform	Art.-Nr.	PZN
1 x 30 ml-Flasche	9322507	01588662
1 x 100 ml-Flasche	3864219	01588679
20 x 100 ml-Flasche*	3864065	01588722
1 x 250 ml-Sprühflasche	3864227	01588685
20 x 250 ml-Sprühflasche*	3864073	01588739
1 x 500 ml-Flasche	3864235	01588691
1 x 1000 ml-Varioflasche	9322531	01588716
10 x 1000 ml-Varioflasche*	3864154	01588751

* mit loser Packungsbeilage, für die Klinikapotheke

Braunol® – Inhaltsstoffe

100 g Lösung enthalten: arzneilich wirksame Bestandteile: 7,5 g Povidon-Iod mit einem Gehalt von 10% verfügbarem Iod; sonstige Bestandteile: Natriumdihydrogenphosphat-Dihydrat, Natriumiodat, Macrogollaurylether 9 EO, Natriumhydroxid, gereinigtes Wasser.

+ universell einsetzbar



Indikationen

- Hautdesinfektion und Schleimhautantiseptik vor operativen Eingriffen, Biopsien, Injektionen, Punktionen, Blutentnahmen und Blasenkatheterisierungen
- Antiseptische Behandlung von Wunden (z. B. Druckgeschwüre, Unterschenkelgeschwüre), Verbrennungen, infizierten Dermatosen
- Antiseptische Waschungen und Spülungen
- Hygienische und chirurgische Händedesinfektion

Einwirkzeiten (EZ)

bei talgdrüsenarmer Haut**	EZ
vor Injektionen und Punktionen	15 Sek.
vor Punktionen von Gelenken, Körperhöhlen, Hohlorganen sowie vor operativen Eingriffen	mind. 60 Sek.
bei talgdrüsenreicher Haut**	
vor allen Eingriffen die Haut ständig feucht halten	mind. 10 Min.
Händedesinfektion	
hygienische Händedesinfektion (3 ml)	1 Min.***
chirurgische Händedesinfektion (2 x 5 ml)	5 Min.***

** nach DGHM-/VAH-Richtlinien

*** die Hände während der gesamten Applikationszeit durch das konzentrierte Präparat feucht halten